

Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



Juni / Juli 23



Inhalt

Neuer 10-Jahres-Vertrag für Bad Füssings „Glücksinsel“
Seite 4–5

Noch schneller ins Internet
Seite 6

Zweite Kinderfeuerwehr in Bad Füssing
Seite 7

Ferienprogramm 2023: Sommer, Sonne und Urlaubsspaß „dahoam“
Seite 8

Neues Kassensystem im Freibad
Seite 9

24. Bad Füssinger Kulturfestival: Ein Feuerwerk der Unterhaltung
Seite 10–11

Pioniere für eine „grüne Zukunft“
Seite 12

15 Jahre aktive Selbsthilfegruppe in Bad Füssing
Seite 13

Was, wann, wo ...
Seite 14–15

Ein Investitionsprogramm für mehr als zehn Millionen Euro

Der Gemeinderat hat den Haushalt für 2023 beschlossen. Auch heuer fließen mehrere Millionen Euro in Zukunftsprojekte. Zudem zahlt Bad Füssing weiter Schulden zurück.

Rund 48,2 Millionen Euro umfasst der Haushalt für das Jahr 2023, davon rund 35,2 Millionen Euro im Verwaltungshaushalt und rund 13 Millionen Euro im Vermögenshaushalt. Der Vermögenshaushalt beinhaltet vor allem die Investitionen. „Der Haushalt der Gemeinde Bad Füssing für das Jahr 2023 ist solide finanziert und durch vorsichtigen Optimismus charakterisiert“, machte Bürgermeister Tobias Kurz deutlich.

In den Ansätzen bei den Einnahmen im Verwaltungshaushalt spiegelt sich die Erwartung von steigenden Übernachtungszahlen wider. Ablesbar ist das beispielsweise an den geplanten Einnahmen aus dem Kur- und Fremdenverkehrsbeitrag, eine der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde. Beim Ansatz für den Kurbeitrag in Höhe von 5,3 Millionen Euro geht Bad Füssing von einer Gästesteigerung von gut 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr aus. Zum Jahr 2019 bedeutet dies allerdings immer noch ein Minus von knapp 10 Prozent. Eine weitere wichti-

ge Einnahmequelle ist der Fremdenverkehrsbeitrag. Für das Jahr 2023 rechnet Kämmerer Lothar Gottschaller wieder mit einem moderaten Anstieg des Beitragsaufkommens auf rund 1,85 Millionen Euro.

Inflationsrate und Energiepreise belasten den Haushalt

„Langsam nähern wir uns wieder den Zahlen aus dem Jahr 2019 an, dem letzten, nicht von Krisen geprägten Haushalt“, sagt Haushaltsexperte Gottschaller. Eine Entwicklung hinterlässt auch in Bad Füssings Budget Spuren: die hohe In-

Fortsetzung Seite 2



Viele Impulse für ein lebenswertes Morgen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wie gelingt es uns, Bad Füssing gut für die Herausforderungen von morgen aufzustellen und unseren Ort zu einer noch lebenswerteren, attraktiveren Heimat zu machen? Diese Frage ist es, die jedes Jahr besonders auch bei den Planungen für den Haushalt im Mittelpunkt steht. Dieses Motiv hat uns auch in diesem Jahr geleitet.

Umso mehr freue ich mich, dass sich in den neuen Budgetplanungen viele Impulse für ein lebenswertes Morgen finden. Ich will an



dieser Stelle nur einige Beispiele nennen: Mehr als eine Million Euro fließt in den weiteren Umbau unserer Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Lampen. Knapp eine Million Euro investieren wir in den Kauf von Grundstücken, auf denen einmal neue Bauplätze besonders für Einheimische und junge Familien entstehen werden. Mehr als 500.000 Euro nimmt die Gemeinde in die Hand, um unsere Kindergärten fit zu machen für die Zukunft. Mehr als 300.000 Euro stehen bereit, um das Projekt „Neue Ortsmitte Eggfling“ voranzubringen und damit Eggfling noch lebenswerter zu machen. Geld investieren wir auch in unsere Feuerwehren, in

unseren Betriebshof, in unser Freibad, in unsere Veranstaltungszentren und in unsere Straßen – Infrastruktur, von der jede und jeder in Bad Füssing profitiert.

Zur Wahrheit gehört: Wir können uns nicht alles, was wir uns wünschen, auch leisten. Das hat neben Herausforderungen wie den hohen Inflationsraten oder den deutlich gestiegenen Energiepreisen, die auch die Gemeinde finanziell fordern, auch viel mit den Gebäuden zu tun, für deren Unterhalt wir als Kommune verantwortlich sind: Viele dieser Liegenschaften haben ein Alter erreicht, in dem jetzt umfassende Sanierungen und Modernisierungen anstehen. Die Kosten gehen in die Millionen Euro. Wir werden das Schritt für Schritt umsetzen, aber immer – so wie auch in diesem Jahr – auf eines achten: dass die Weiterentwicklung unseres Ortes eine wichtige Priorität bleibt.

Weichen stellen für die Zukunft: Dazu gehört auch der Ausbau unserer Breitband-Infrastruktur. Es ist uns gelungen, jetzt mit zwei Anbietern, die entsprechende Netze auf eigene Kosten ausbauen wollen, Absichtserklärungen zu unterschreiben. Damit werden wir, vielleicht schon 2024, einer flächendeckenden Glasfaser-Versorgung einen entscheidenden Schritt näherkommen – ein Meilenstein.

Bereits heute möchte ich Sie zu den Bürgerversammlungen 2023 einladen, die ab Ende Juni in allen Ortsteilen stattfinden. Ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und darauf, Sie dabei persönlich über aktuelle Themen und Projekte zu informieren.

Ihr

Tobias Kurz

Erster Bürgermeister der Gemeinde Bad Füssing



Fortsetzung von Seite 1

Ein Investitionsprogramm für mehr als zehn Millionen Euro

flationsrate, die sich sowohl in den Haushaltsansätzen für das Jahr 2023 und in den weiteren Finanzplanungsjahren 2024 bis 2026 niederschlägt. Auch die Steigerungen bei den Energiekosten belasten den Haushalt: So werden sich die Stromkosten in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppeln. Der Kämmerer plant mit einem Ansatz von rund 1.170.000 Euro, 2022 kostete der Strom rund 540.000 Euro.

Größtes Investitionsprogramm seit 20 Jahren

Auch im Haushalt für dieses Jahr bleiben viele Unsicherheitsfaktoren: Dennoch investiert Bad Füssing 2023 kräftig in die Zukunft: Die Gemeinde plant für dieses Jahr Investitionen in Höhe von rund 10,4 Millionen Euro. Kleinere Projekte mit Kosten von unter 25.000 Euro sind hierbei noch gar nicht berücksichtigt. „Dennoch übertrifft das Volumen das Rekord-Investitionsprogramm von 2022 nochmals um rund eine Million Euro“, sagt Bürgermeister Tobias Kurz. Die größte Position ist die bereits laufende Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LEDs. Dafür sind 1,5 Millionen Euro eingeplant. Rund 1,15 Millionen Euro investiert die Gemeinde, um die Generalsanierung der Kurgymnastikhalle abzuschließen. Neben Restzahlungen fließt das Geld vor allem in den Einbau einer umweltfreundlichen Hackschnitzel-Heizung.

Fast eine Million Euro für neue Baugebiete

Eine große Summe ist im Haushalt auch für die Zukunftsentwicklung Bad Füssings vorgesehen: Rund 860.000 Euro sind für den Grunderwerb für Baugebiete vorgesehen und rund 540.000 Euro für den weiteren Breitbandausbau im Gemeindegebiet. Kräftig investiert die Gemeinde in seinen Betriebshof: Für mehr als eine Million Euro erhält dieser unter anderem eine neue Fahrzeughalle und neue Fahrzeuge. Weitere Investitionen, die der Haushalt vorsieht: Über eine halbe Million Euro fließen in Kindergärten und Kinderhorte für verschiedenste Maßnahmen – von Lüftungsanlagen bis hin zu Akustikdecken. Auch in Sachen Nachhaltigkeit will die Gemeinde investieren, unter anderem mit einer Solaranlage auf dem Gelände der Kläranlage (150.000 Euro). Eine vollständige Übersicht aller geplanten Investitionen finden Sie auf Seite 3.

Sanierungen als „Mammutaufgabe“ für die nächsten Jahre

Eine „Mammutaufgabe“ wird im diesjährigen Haushalt nach Worten von Bürgermeister Tobias Kurz bereits deutlich – und sie wird Bad Füssing in den kommenden Jahren sehr fordern: die Sanierung und Modernisierung der rund 60 gemeindlichen Liegenschaften. 2023 fließen etwa allein rund 420.000 Euro in die Generalsanierung der Gebäudeautomation des Ende der 1990-er Jahre errichteten Spielbankgebäudes. Weitere aktuelle Beispiele: Das Freibad benötigt langfristig eine neue Badewassertechnik. Hierfür beginnen 2023 die Planungen (71.000 Euro). Im Kleinen Kursaal und in den Tiefgaragen müssen Sicherheitsbeleuchtungen erneuert werden (100.000 Euro bzw. 42.000 Euro).

„Bad Füssing wird in den kommenden Jahren viel Geld für Sanierungen in die Hand nehmen müssen“, sagt Bürgermeister Tobias Kurz. Neben den Tiefgaragen und dem Freibad nennt er das Bürgermeister-Frankenberger-Haus. Hinzu kommen umfassende Anschaffungen für die Freiwilligen Feuerwehren, die sich aus dem Feuerwehrbedarfsplan ergeben, allein 2023 rund 350.000 Euro. Es ist nur ein Anfang: In Summe dürften für das Feuerwehrwesen in den kommenden Jahren Investitionen im Umfang von mehreren Millionen Euro nötig sein. Für Straßensanierungen sieht die Gemeinde einen Betrag von rund 1,2 Millionen Euro vor.

Pro-Kopf-Verschuldung sinkt weiter deutlich

Um das wegweisende Investitionsprogramm umsetzen zu können, entnimmt die Gemeinde rund 7,4 Millionen Euro aus den Rücklagen. Bad Füssing will – trotz der Investitionen und der aktuellen Herausforderungen – den Weg des Abbaus von Schulden weitergehen. Seit 2003 hat Bad Füssing seine Schulden von rund 36 Millionen Euro um mehr als 60 Prozent auf aktuell, zum Ende des Haushaltsjahres 2022, nur noch 13,8 Millionen Euro reduziert. Allein 2022 sank der Schuldenstand um mehr als 750.000 Euro. Die Pro-Kopf-Verschuldung in Bad Füssing lag Ende 2022 bei nur noch rund 1.721 Euro – rund 160 Euro pro Einwohner oder knapp zehn Prozent weniger als noch vor einem Jahr.

INVESTITIONSBEREICH

Maßnahmen ab 25.000 Euro	Ansatz in €
Infotafeln für Autobahnabfahrt A94	30.000
EDV-Software für Rathaus (Lizenzen, Rathauswebsite usw.)	63.000
Umbau und Erweiterung Ordnungsamt (Planungsansatz)	50.000
Aus-, Umbau Feuerwehrhaus Aigen (Restzahlungen)	110.000
FFW Aigen, Lösch- und Mannschaftstransportfahrzeug (Anzahlung)	211.000
FFW Bad Füssing, Waschmaschine/Trockenschrank/Rollcontainer usw.	40.000
Katastrophenschutz, Notstromversorgung	130.000
Neubau Kinderhort Würding (Restzahlungen)	340.000
KiGa Würding, Umgestaltung Glaskuppel zu Blechdach	60.000
KiGa Würding, Einbau einer Lüftungsanlage u. a.	28.000
KiGa Egglfing, Einbau einer Akustikdecke	27.000
KiGa Egglfing, Einbau einer Lüftungsanlage u. a.	178.000
KiGa Bad Füssing, Generalsanierung oder Neubau (Planungsansatz)	95.000
KiGa Aigen, Einbau einer Lüftungsanlage u. a.	159.000
KuGS, Software, Lizenzen, Daten-Managementtool	25.000
Umlage an ZV Bad Füssing, Europa Therme	85.000
Baumaßnahmen im neuen Betriebshof (u. a. Fahrzeughalle)	570.000
Generalsanierung Kurgymnastikhalle (Hackschnitzelheizung und Restzahlungen)	1.149.500
Be- und Entwässerung der Tennisplätze	50.000
Generalsanierung Freibad (Restzahlungen)	50.000
Erneuerung Badewassertechnik Freibad (Planungsansatz)	71.000
Beleuchtung Kurpark	100.000
Modernisierung Bürger- und Freizeitpark (Planungskosten)	90.000
Kleiner Kursaal, Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtung	100.000
Bgm-Frankenberger-Haus, Sanierung/Umbau/Neubau (Planungskosten)	50.000
Kurcafé, Kücheneinrichtung	150.000
Kurcafé, Lastenaufzug	68.000
Umbau Kurbücherei in Eventlocation für Spielbank	70.000
Tiefgaragen, Erneuerung der Sicherheitsbeleuchtungen	42.000
Bauverwaltung, Einführung GIS-Software RIWA u. a.	50.000
Grunderwerb für Straßenbau	100.000
Straßensanierungsprogramm 2022 (Restzahlungen)	130.000
Sanierung Waldstraße Bad Füssing	161.000
Straßensanierungsprogramm für das Jahr 2023	37.000
Sanierung Heilig-Geist-Straße, Bad Füssing	319.000
Ausbau „Am Tennispark“, BA II, Planungskosten	30.000
Neugestaltung „Ortsmitte Egglfing“	392.000
Brückensanierung Jägerweg	200.000
Umstellung der Straßenbeleuchtungen auf LED	1.500.000
Neue Führung für „Kösslarner Bach“ im Bereich „Alte Mühle“ Würding	50.000
Kanal, Umbau Pumpstation in Wies	30.000
Kanal, diverse Hausanschlüsse (Rohrnetzerweiterung)	25.000
Umbau Kompostier- und Lagerplatz	88.000
Bauhof, Unimog, Streugerät, Schneepflug, Kehrmaschine usw.	483.000
Rückzahlung Investitionszuweisung an Lkr. Passau für PA 58	58.000
Kläranlage, Errichtung einer PV-Anlage	150.000
Wasserversorgung, Umrüstung/Einbau eines Prozessleitsystems	70.000
Wasserversorgung, Hausanschlüsse	35.000
Wasserversorgung, Ozonanlage	50.000
Breitbandausbau Bayer, Breitbandrichtlinie 2, Verfahren 4	540.000
Spielbank, Generalsanierung der Gebäudeautomation	420.000
Grunderwerb für Baugebiete	860.000
Erwerb von unbebauten Grundstücken	400.000
Gesamtinvestitionen:	10.369.500

Neuer 10-Jahres-Vertrag für Bad Füssings „Glücksinsel“

Die Spielbank ist in vielerlei Hinsicht ein echter Gewinn für Bad Füssing – und das soll auch künftig so bleiben.

Seit der Jahrtausendwende ist die Bad Füssinger Spielbank ein fester Bestandteil des Angebots in Europas beliebtestem Kurort. Jetzt haben die Gemeinde Bad Füssing und die Staatliche Bayerische Lotterie- und Spielbankverwaltung als Betreiberin der Spielbank den Mietvertrag für das Gebäude um weitere zehn Jahre verlängert.

„Wir wollen diese Erfolgsgeschichte gemeinsam weiter fortschreiben“, sagten Bad Füssings Bürgermeister Tobias Kurz und Claus Niederal, der Präsident der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung, jetzt bei der offiziellen Vertragsunterzeichnung in den Räumen der „Glücksinsel“. Die einzige Spielbank Niederbayerns und eine von insgesamt nur neun im Freistaat ist jedes Jahr Anziehungspunkt für rund 80.000 Gäste und Einheimische.

„Die Spielbank ist für Bad Füssing ein großer Gewinn und wir freuen uns, diese gute Zusammenarbeit verlässlich und auf einem festen Fundament in die Zukunft zu führen“, betonte der Bad Füssinger Bürgermeister. Die Gemeinde hatte nach Kurz' Worten im Vorfeld die Initiative für die neue langfristige Vereinbarung ergriffen und war auf den Freistaat zugegangen. Der neue Mietvertrag gilt nun für zehn Jahre und hat eine Laufzeit bis Ende 2032.

Ein Magnet für rund 80.000 Gäste jedes Jahr

Die Bad Füssinger Spielbank ist seit ihrer Eröffnung 1999 jedes Jahr ein Unterhaltungs-Magnet für bis zu rund 80.000 Gäste. Allerdings erlebte die Bad Füssinger „Glücksinsel“ in den gut zwei Jahrzehnten seit ihrer Eröffnung im Jahr 1999 nicht nur einfache Zeiten. Neben der Konkurrenz durch Casinos an der bayerisch-tschechischen Grenze, Automaten-Spielhallen und Glücksspielen im Internet war es besonders auch das Rauchverbot, das dem Haus zwischenzeitlich zu schaffen machte.

Inzwischen hat die Spielbank Bad Füssing mit einem attraktiven Spielangebot im Großen Spiel und im Automaten-Spiel in einem wunderschönen Ambiente die Trendwende geschafft: Die Besucherzahlen steigen wieder. Das vergangene Jahr war sogar das erfolgreichste seit dem Jahr 2007. 2022 zählte das Haus exakt 74.708 Gäste, wie Prä-

Große Freude über die Verlängerung des Mietvertrags für die Spielbank Bad Füssing bis Ende 2032 bei der Unterzeichnung des Dokuments: Das Foto zeigt von links nach rechts den Bad Füssinger Spielbankdirektor Ralf Samland, Bad Füssings Bürgermeister Tobias Kurz, den Gemeindegamster des Kurorts Lothar Gottschaller, den Präsidenten der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung Claus Niederal und Martin Roth, Referatsleiter für Grundsatzangelegenheiten.





Bad Füssing



Viel Platz für zusätzliche Veranstaltungen bietet der neue Eventraum der Bad Füssinger Spielbank. Entstanden ist er im ehemaligen Bücherdreieck.



sident Niederalt deutlich machte. Er würdigte auch die exzellente Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bad Füssing.

Für Bad Füssing ist die „Glücksinsel“ auch finanziell ein Gewinn: Rund 1,2 Millionen Euro blieben über die Spielbankabgabe nach Angaben des Bad Füssinger Kämmers Lothar Gottschaller allein 2022 im Gemeindehaushalt.

Events als Schlüssel für mehr Besucher

Der vielleicht wichtigste Schlüssel auf dem Weg hin zu mehr Besuchern ist das größere Angebot an eigenen Veranstaltungen und Events – und das soll künftig weiter wachsen. Möglich macht das ein neuer Eventraum, der bis zu 80 Sitzplätze bietet. Entstanden ist er im ehemaligen Bücherdreieck. Der Raum wurde mit dem Umzug der Bad Füssinger Bücherei in das ehemalige Kurhaus der Europa Therme frei. Den Umbau der bisherigen Bücherei zum neuen Eventzentrum finanzierte die Gemeinde Bad Füssing als Eigentümerin des Gebäudes. „Diese neue Location schafft Raum für eine wertvolle Ergänzung unseres Veranstaltungsprogramms“, sagt auch die Bad Füssinger Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt.

Große Pläne für die neue Event-Location

Spielbankdirektor Ralf Samland hat bereits große Pläne für das neue Veranstaltungszentrum, das Ende März mit einem Auftritt der Heimatbotschafterin des Landkreises Passau, Bettina Mittendorfer, offiziell Premiere hatte. Einige der Höhepunkte: ein ungarischer Abend mit Eugen Tluck im Juni, Michael Fitz, als Kommissar aus dem Münchner Tatort bekannt, wird mit seinem Soloprogramm im November zu Gast sein.

Am 30. Juni ist nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Sommer wieder der 2. Literatenwettbewerb geplant. Bei diesem Wettbewerb präsentieren Künstler selbstverfasste Texte innerhalb einer bestimmten Zeit auf der Bühne. Egal ob lyrisch oder in Reimform, ob Kurzgeschichte, Stand-up, G’stanzl oder Sprechgesang/Rap, Hauptsache die Zuhörer werden gut unterhalten. Denn sie küren anschließend den Sieger. Im Herbst wird dann in der neuen Spielbank-Location in Zusammenarbeit mit der Inntaler Freibühne ein Poetry Slam namens „Vier-Chancen-Tournee“ uraufgeführt – hier wird die beste Slammerin bzw. der beste Slammer aus vier Wettbewerben gesucht. In Bad Füssing findet die Auftaktveranstaltung statt.

Eine neue Talenteschmiede soll ab der Jahresmitte vor allem jungen Künstlern eine Bühne bieten. Buchlesungen von jungen Autoren kann sich Ralf Samland genauso vorstellen wie beispielsweise Aufführungen von Faschingsformationen oder von Kindergartengruppen. Fortsetzen will Spielbankdirektor Ralf Samland auch die bewährten Erfolgsformate wie den „Casino-Talk“ im großen Spielsaal und die Kunstausstellungen im Foyer und im Wintergarten.



INTERNET SPEED

Noch schneller ins Internet

Alle Fachleute sind sich einig: Dem Glasfasernetz gehört die Zukunft. Davon wird in den nächsten Jahren auch Bad Füssing im großen Stil profitieren. Zwei Anbieter wollen die Breitbandversorgung eigenwirtschaftlich ausbauen.

Glasfaserkabel übertragen Daten nicht als elektrische Signale, sondern in Form von Licht. Das geht viel schneller und ist viel weniger störanfällig als die klassischen Kupferkabel. Dennoch sind die meisten Gebäude hierzulande und auch in Bad Füssing heute noch mit Kupfer ans Internet angeschlossen. Das liegt vor allem daran, dass Deutschland bis zuletzt darauf setzte, die Möglichkeiten der bestehenden Technik auszureizen. Im internationalen Vergleich ist die Bundesrepublik unter den Industrieländern daher eines der Schlusslichter im Glasfaserausbau: Während beispielsweise

in Südkorea, Spanien oder Schweden 2022 bereits acht bis neun von zehn Haushalten über diese Zukunftstechnik verfügten, ist es in Deutschland weniger als jeder Zehnte (8 Prozent).

Zumindest in Bad Füssing wird sich das in den nächsten Jahren ändern. Aktuell gibt es dank verschiedener Initiativen der Gemeinde und spezieller Förderverfahren bereits einzelne Bereiche, die von den ultraschnellen Datenautobahnen profitieren. Im vergangenen Jahr brachte der Gemeinderat dann einen wegweisenden Beschluss auf den Weg:

Zwei Anbieter haben dem Gemeinderat ihre Projekte für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau präsentiert und hierfür um Unterstützung durch die Gemeinde gebeten. Der Gemeinderat unterstützt beide Vorhaben.

Kurz: „Entscheidender Baustein für möglichst flächendeckende Glasfaserversorgung“

„Uns ist es nun gelungen, mit zwei Anbietern entsprechende Absichtserklärungen zu unterzeichnen“, sagt Bürgermeister Tobias Kurz. Zum einen hat die Deutsche Telekom AG

UGG will 2024, Telekom 2025 mit den Bauarbeiten beginnen

Das Glasfasernetz von UGG ist laut einer Mitteilung des Unternehmens so konzipiert, dass alle Kabel und Leerrohre vollständig erdverlegt sind, ausgehend vom zentralen Hauptverteilerpunkt bis zum Haus. „Es werden modernste Bautechniken eingesetzt, um die unterirdische Verlegung in sehr kurzer Zeit, umweltverträglich und ohne große Einschränkungen für Bürger und Bürgerinnen zu realisieren“, verdeutlicht UGG. „Das heißt, dass in enger und frühzeitiger Absprache mit der Kommune sowie dem Bauamt Maßnahmen ergriffen werden, die den baulichen Eingriff minimal halten und einen geordneten Ablauf innerhalb der Gemeinde weiterhin gewährleisten“, versprechen die Verantwortlichen.

Bei einem ersten Infoabend Ende Mai präsentierte das Unternehmen sein Vorhaben

erstmalig den Bad Füssingern. Wann genau die Umsetzung beginnt, steht aktuell noch nicht fest. „Wir gehen davon aus, dass die Feinplanung im Jahre 2023 abgeschlossen ist und wir 2024 mit dem Bau starten können“, sagt Michaela Götz, Junior Marketing Manager bei UGG. Heißt konkret: Bereits 2024 könnten die ersten Haushalte von den Glasfaser-Anschlüssen profitieren. Über die Investitionssumme hüllt sich das Unternehmen in Schweigen.

Die Deutsche Telekom baut in Bad Füssing ein Glasfasernetz für rund 3.700 Haushalte und Unternehmen. Die Arbeiten beginnen im zweiten Quartal 2025. „Wir gehen davon aus, dass mit den Ausbaumaßnahmen der beiden Unternehmen der allergrößte Teil unserer Bad Füssinger Haushalte mit den neuen

Glasfaseranschlüssen versorgt werden kann“, so Bürgermeister Kurz. Er macht die Dimension des Projekts deutlich: „Hätte Bad Füssing dieses Projekt selbst stemmen müssen, hätte es wahrscheinlich mehrere Millionen Euro gekostet und für Bad Füssing einen Eigenanteil in siebenstelliger Höhe bedeutet“, sagt der Rathauschef. Aktuell prüft die Gemeinde Bad Füssing die Adresslisten. Danach wird auch feststehen, ob nach dem Ausbau Lücken bleiben. „Hier würden wir dann ein eigenes Förderverfahren prüfen“, betont Kurz.

➔ **Mehr Informationen über den neuen Glasfaser-Anbieter UGG und die Angebote in Bad Füssing erhalten Sie unter unseregrueneglasfaser.de und auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.gde-badfuessing.de.**



SERVICE

So prüfen Sie die Glasfaser-Verfügbarkeit

Auf der Internetseite der Deutschen Telekom www.telekom.de/glasfaser können Sie leicht selbst herausfinden, ob Ihre Adresse in den Glasfaser-Ausbaugebieten liegt. Bei „Unsere grüne Glasfaser“ ist das aktuell nach Auskunft des Unternehmens noch nicht möglich. UGG wird allerdings alle Haushalte anschreiben und aktiv informieren, die im Ausbaugbiet liegen.

zugesagt, ihre Netze entsprechend auszubauen. Zum anderen wird es in Bad Füssing künftig auch einen neuen Partner geben: „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG). Das ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Allianz und Telefónica. Als neutraler und unabhängiger Netzanbieter verlegt UGG lokale Glasfasernetze in ländlich geprägten Regionen in ganz Deutschland. Auch für Bad Füssing bedeutet das: Es entsteht durch die UGG ein komplett neues, separates Netz mit der Möglichkeit, etwa 4.800 Wohn- und Gewerbeeinheiten anschließen zu können.

„Die Absichtserklärungen, die die Gemeinde Bad Füssing mit den Anbietern ‚Unsere Grüne Glasfaser‘ und der Deutschen Telekom AG schließt, sind ein wichtiges Signal für die Zukunft und ein weiterer entscheidender Baustein für die Glasfaserabdeckung in weiten Teilen der Gemeinde“, betont Bürgermeister Tobias Kurz. Eine besonders gute Nachricht sei der geplante Ausbau für alle diejenigen Haushalte, die bisher keinen schnellen Internetzugang haben, so der Bad Füssinger Rathauschef. Er freue sich besonders, dass die Unternehmen den Ausbau eigenwirtschaftlich, und damit ohne Kostenbeteiligung der Gemeinde, finanzieren wollen.

Zweite Kinderfeuerwehr in Bad Füssing:

„Wasser marsch!“ für die Egglfinger „Flammbinis“

Nach der Freiwilligen Feuerwehr Bad Füssing hat nun auch Egglfing eine Kinderfeuerwehr. Die offizielle Gründungsfeier fand Ende April statt. Zum Start hat die Gruppe neun Kinder, wie Melanie Gramüller und Sara Schmidt berichten. Die beiden Frauen hoben das Projekt aus der Taufe, betreuen und leiten die Truppe.

Die Initiative hat für die Egglfinger Feuerwehr große Bedeutung: Es ist das erste Mal, dass es eine Kinderfeuerwehr im Ort gibt. Die Jugendfeuerwehr war vor 35 Jahren entstanden. Die große Zahl an Ehrengästen bei der Gründung unterstrich das denkwürdige Ereignis: Die Gründungsurkunde überreichten Kreisjugendwart Robert Anzenberger, Kreisbrandinspektor Christian Gründe, Ehren-Kreisbrandinspektor Peter Högl sowie die beiden Kreisbrandmeister Andreas Federl und Alexander Wahle. Auch der Fachbereichsleiter Brandschutzerziehung Ludwig Hack sowie die Vorstandschaft der Egglfinger Floriansjünger waren beim Termin dabei.

Auch wenn die offizielle Gründung erst jetzt stattfand: Bereits seit dem vergangenen Herbst erfüllen die beiden Betreuerinnen das Projekt Kinderfeuerwehr mit

Leben. In den Gruppenstunden, jeweils am ersten Samstag im Monat, lernen die Kinder spielerisch die Arbeit und Aufgaben der Feuerwehr und etwas über Brandschutz.

Bad Füssings zweiter Bürgermeister Martin Neun dankte im Namen der Gemeinde für das Engagement für die Gemeinschaft. Er wünschte den Verantwortlichen „noch viele weitere feuerwehrbegeisterte Flammbinis“. Den Glückwünschen schließt sich auch Bürgermeister Tobias Kurz an: „Ich bin begeistert, wie viele Kinder schon zum Start der Kinderfeuerwehr auch in Egglfing zum Mitmachen gewonnen werden konnten“, sagt der Rathauschef. Er freue sich, dass sich die Bad Füssinger Feuerwehren so aktiv um die Nachwuchsgewinnung kümmern. „Davon werden wir alle profitieren“, betont er.

➔ **Neue Mitglieder sind in der neuen Nachwuchs-Wehr jederzeit willkommen. Mitmachen können Kinder im Alter von acht bis elf Jahren. Informationen erhalten Interessierte bei der Feuerwehr Egglfing oder bei Betreuerin Melanie Gramüller unter 08537/1444.**





Ferienprogramm 2023:

Sommer, Sonne und Urlaubsspaß „dahoam“

Gute Nachrichten für Kinder und Familien: Die Gemeinde bietet auch in diesem Jahr ein Ferienprogramm an. „Dank der Bad Füssinger Vereine und langjährigen Helfer werden wir auch in diesem Jahr wieder ein buntes Programm auf die Beine stellen“, kündigt Silvia Seidl an. Sie koordiniert im Bad Füssinger Rathaus die Aktionen. Eine Übersicht über das Ferienprogramm finden Sie voraussichtlich ab Mitte Juni auf www.jugend-atlas.de. Anmelden können Sie Ihre Kinder ab dem 19. Juli wie auch bereits im letzten Jahr online unter www.jugend-atlas.de. Bereits fest steht der Termin mit dem Ökomobil am 23. August. Weitere Termine sind derzeit in Planung.

➔ **Informationen erhalten Sie direkt bei Silvia Seidl, Tel. 08531/975-542, E-Mail: sseidl@badfuessing.de, und bei Elisabeth Hellmannsberger, Tel. 08531/975-504, E-Mail: ehellmannsberger@badfuessing.de.**

Informationen aus erster Hand:

Vier Bürgerversammlungen in allen Teilen der Gemeinde

Zahlreiche Krisen stellen Gemeinde, Betriebe und Bürger noch immer vor große Herausforderungen. Welche Prioritäten setzt Bad Füssing in dieser nach wie vor nicht einfachen Situation? Wie ist die finanzielle Lage der Gemeinde? Darüber spricht Bürgermeister Tobias Kurz in den diesjährigen Bürgerversammlungen. Auch in diesem Jahr wird es Veranstaltungen in allen Teilen der Gemeinde geben. „Ich freue mich auf den persönlichen Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern“, sagt der Rathauschef. In den im Juni und im Juli geplanten Versammlungen informiert der Bürgermeister über die aktuelle Situation der Kurgemeinde und die Pläne für das kommende Jahr. Bei den Versammlungen haben Sie auch Gelegenheit, Bürgermeister Kurz Ihre Fragen zu stellen und Ihre Anliegen zu schildern.

➔ **Die Termine: Dienstag, 27. Juni, im Bürgerhaus Würding; Donnerstag, 29. Juni, im Kleinen Kurssaal in Bad Füssing; Mittwoch, 5. Juli, im Bürgerhaus Eggfling; Montag, 10. Juli, im Trachtenheim Aigen am Inn. Beginn ist jeweils um 19 Uhr.**

Gütesiegel für vorbildliche Gesundheitsförderung

Die bayerischen Heilbäder und Kurorte investieren viel Zeit und Weiterbildung in die Gesundheitsförderung. Der Geschäftsführer des Bayerischen Heilbäder-Verbandes (BHV), Thomas Jahn, verlieh jetzt in Bad Füssing das Gütesiegel für die „Vorbildliche Gesundheitsförderung am Kurort“ an weitere sechs Leistungsträger. „Damit gibt es in den Bayerischen Heilbädern und Kurorten bereits 48 Gütesiegelinhaber/innen aus 44 Betrieben oder Institutionen“, freute sich Jahn. Bad Füssings Bürgermeister Tobias Kurz, der auch zweiter Vorsitzender des Bayerischen Heilbäder-Verbandes ist, unterstrich: Das Gütesiegel sei ein anerkanntes Garantiezeichen für höchstmögliche Qualität in der ambulanten Kur in Bayern und stehe für bewährte erfolgreiche Konzepte der Gesundheitsförderung und Prävention. Das Foto zeigt von rechts Thomas Jahn, BHV-Geschäftsführer, und Bürgermeister Tobias Kurz mit den Vertretern der jetzt in Bad Füssing ausgezeichneten Kurorte.



Mehr Anträge auf Wohngeld



Im Dezember hat der Bundestag eine Wohngeldreform beschlossen. Bereits zum 1. Januar traten Änderungen in Kraft. Damit verbunden sind zum einen höhere Leistungen. Zum anderen sind jetzt mehr Haushalte leistungsberechtigt. Das spürt auch das Passauer Landratsamt: Die Zahl der eingegangenen Anträge auf Wohngeld hat sich im Januar und Februar auf insgesamt 599 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum fast verdoppelt, wie das Landratsamt mitteilte. Dem Landratsamt Passau sei es gelungen, zusätzliches Personal für die Antragsbearbeitung in der Wohngeldstelle einzusetzen. „Da aber Rückstände abzarbeiten und weiter steigende Antragszahlen zu verzeichnen sind, wird es unweigerlich zu längeren Bearbeitungszeiten kommen, bis das zusätzliche Personal fachlich vollständig eingearbeitet ist“, so die Prognose der Verantwortlichen. Um eine möglichst verzögerungsfreie und problemlose Antragsbearbeitung bereits im Vorfeld zu ermöglichen, hat das Landratsamt Passau auf seiner Webseite wichtige Fragen und Antworten zusammengefasst.

➔ **Alle wichtigen Informationen und einen Link zum Wohngeldrechner zur Prüfung des eigenen Anspruchs auf Wohngeld finden Sie online unter www.landkreis-passau.de/wohngeld.**

Neues Kassensystem im Freibad

Die Badesaison ist eröffnet! Sportliche Bahnen ziehen, hohe Sprünge wagen, rasant die Wasserrutschen hinuntersausen oder auf der sonnigen Liegewiese entspannen: Das Bad Füssinger Freibad garantiert täglich auch in diesem Sommer von 9 bis 20 Uhr erfrischenden Sommergenuss, Abkühlung, Sport, Spiel, Spaß und Entspannung für die ganze Familie auf einer Wasserfläche von 2.600 Quadratmetern.

Bitte beachten Sie: Das Bad Füssinger Freibad stellt sein Kassensystem um. Die bisherigen Transponderkarten (Saisonkarten und Zehnerkarten) gibt es künftig nicht mehr. Falls Sie noch im Besitz solcher Karten sind, können Sie bereits bezahlte Pfandbeträge zurückerhalten und nicht verbrauchte Zehnerkarten umtauschen. Bitte wenden Sie sich dazu an die Freibadkasse.



Steigende Nachfrage nach Tagesmüttern und Tagesvätern

Kindern Geborgenheit, Fürsorge und Unterstützung zu geben ist eine schöne und gleichzeitig verantwortungsvolle Aufgabe. Der Landkreis Passau möchte die Kindertagesbetreuung in Form der Kindertagespflege weiter ausbauen und sucht kinderliebende Menschen, die Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen. Das Kreisjugendamt Passau bietet regelmäßig eine Ausbildung zur Tagespflegeperson an. Diese ist Voraussetzung für die Pflegeerlaubnis, die das Jugendamt erteilt. Sie ermöglicht, fünf gleichzeitig anwesende Kinder gegen Entgelt auf selbstständiger Basis zu betreuen. Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

➔ **Mehr Informationen und Anmeldung bei Frau Kristl oder Frau Kaufmann vom Kreisjugendamt Passau unter den Telefonnummern 0851/397-504 oder -524. Mehr Informationen unter www.kindertagespflege-passau.de**



25 Jahre im Dienst der Gemeinde

Eine Mitarbeiterin des Bad Füssinger Kur- & GästeService konnte jetzt ein rundes Jubiläum feiern: Bürgermeister Tobias Kurz gratulierte Renate Hofer zu 25 Jahren im Dienst der Gemeinde. Renate Hofer gehört dem öffentlichen Dienst seit 1998 an. Sie ist beim VeranstaltungsService der Gemeinde Bad Füssing beschäftigt und dort im Kartenvorverkauf tätig. „Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie Renate Hofer sorgen jeden Tag dafür, dass wir unserem Dienstleistungsversprechen für unsere Bürger und unsere Gäste gerecht werden“, sagte der Rathauschef.



13. Familienfest des Landkreises Passau

Am Sonntag, den 16. Juli, lädt der Landkreis Passau wieder zu einem großen Familienfest. Das Event steigt in diesem Jahr in Ruhstorf an der Rott auf dem Gelände des Freibads und rund um die Niederbayernhalle. Spaß, Spiel und Musik gibt es ab 9.30 Uhr.

➔ **Mehr Infos unter www.landkreis-passau.de/familienfest**



24. Bad Füssinger Kulturfestival:

Ein Feuerwerk der Unterhaltung

Vom 15. September bis 14. Oktober präsentiert Bad Füssing Einheimischen und Gästen bereits zum 24. Mal ein „Feuerwerk“ der Stars, Konzerte, Musiktheater, Kabarett und Kleinkunst.

Das Bad Füssinger Kulturfestival hat sich seit seiner Premiere im Jahr 2000 einen Spitzenplatz im Bayerischen Kulturkalender erobert und zählt heute zu den etablierten Kultur-Highlights in Niederbayern. Ein wahres Kulturfeuerwerk erwartet Bad Füssing auch wieder im kommenden Herbst. Ein erster Höhepunkt wird bereits die Eröffnungsgala mit den Berlin Comedian Harmonists am 15. September. Zwischen den Liedern treten die Sänger aus dem Ensemble hervor, um überraschend persönliche Geschichten zu erzählen. Geschichten und Lieder tragen und stützen sich gegenseitig; tieftraurig, komisch, poetisch, leicht und dadaistisch.



Streunende Kater und jede Menge Swing

Am 16. September will „**The Cool Cats Swing Ensemble**“ das Bad Füssinger Publikum begeistern. Mit ihrem selbstbewussten und eleganten Auftreten, einem Schuss Frivolität, sowie einer ordentlichen Portion Selbstironie im Gepäck werden Lou Goldstein, Julie van Hoveen und Peggy Sugarhill auf ihren Raubzügen durch Deutschlands nächtliche Musikszene von vier streunenden Katern an Kontrabass, Piano, Gitarre und Schlagzeug sowie einer Swing-Tänzerin begleitet.

Emotion pur:

Eine musikalische Reise nach Italien

Der Zauber Italiens liegt am 18. September über dem Großen Kursaal: mit der musikalischen Komödie „**Eros & Ramazzotti**“. Die

beiden Künstler Tommaso Cacciapuoti und Dietmar Loeffler erzählen die Geschichte mit den großen Hits Italiens – von Adriano Celentano bis Paolo Conte und von Lucio Dalla bis Louis Prima. Das beliebte Festkonzert des Bad Füssinger Kurorchesters ist für den 24. September geplant. Am 25. September kommt dann Comedian

Chris Boettcher in die Kurgemeinde. Das Zirkusmusical „**Conni**“ steht dann zwei Tage später, am 27. September, auf dem Spielplan des diesjährigen Kulturfestivals.

Bavarian Brass hinter heiligen Mauern

Nach vielfältigen Tätigkeiten startete er Mitte der 1980er Jahre eine Laufbahn als Kabarettist: **Günter Grünwald**, der am 28. September mit seinem aktuellen Programm „**Definitiv vielleicht**“ in Bad Füssing zu Gast ist. Ein großartiges Musikerlebnis mit vier Trompeten, Schlagwerk und Orgel erwartet die Festivalgäste am 2. Oktober: beim Kirchenkonzert des Ensembles „**Bavarian Brass**“ in der katholischen Heilig-Geist-Kirche in Bad Füssing. Das Ensemble präsentiert in einer überragenden Klangfülle barocke Werke in eigenen Arrangements bis hin zu modernen Komponisten.

In 80 Bildern einmal um die Erde

Eine „Erdumrundung“ der besonderen Art verspricht die Künstlerin **Irina Titova** mit ihrer Show „**In 80 Bildern um die Welt**“. Sie steht am 4. Oktober beim Kulturfestival auf der Bühne. Die „Königin der Sandkunst“ lädt zu einer einzigartigen Erdumrundung frei nach Jules Vernes ein, immer humorvoll und mit einem Augenzwinkern.

Hitparadenstürmer im Kurhaus

Zu den absoluten Highlights des diesjährigen Programms gehört der Abend mit der Band „**Cutting Crew**“ am 5. Oktober. Ihr Hit „(I Just) Died in Your Arms“ machte die Gruppe weltberühmt. Er führte monatelang weltweit die Hitparaden an und brachte der Band sogar eine Grammy-Nominierung ein.

Karten für alle Veranstaltungen erhalten Sie beim **VeranstaltungsService Center**, Telefon 08531/975-522, Mail ticket@badfuessing.de oder online unter www.badfuessing.com/kulturfestival.

Sky du Mont trifft Kammermusik der Extraklasse

Zeitgenössische Musik trifft am 7. Oktober in Bad Füssing auf zeitgenössische Literatur. Der Schauspieler und Autor **Sky du Mont** liest auf unnachahmliche Weise amüsante Texte, virtuos umspielt von klassischer Kammermusik, angereichert mit Pop-, Rock- und Minimal-Elementen, interpretiert von den „**Mirror Strings**“ –





weltweit einzigartig mit zwei Gitarren und zwei Celli besetzt. „Musik für die Seele“ verspricht ein Kirchenkonzert am 9. Oktober. Am gleichen Tag sind auch die Streicher des „De Facto Quartets“ in Europas beliebtestem Kurort zu Gast.

Eine „Überdosis G'fühl“ mit Rainhard Fendrichs großen Hits

Ein Konzerterlebnis der Extraklasse verspricht die Austro-Pop-Coverband „I am from Austria“ mit den Hits von Rainhard Fendrich am 12. Oktober – eine „Überdosis G'fühl“ inklusive. Baye-risch klingt das Festival aus: mit dem Auftritt des „Addnfahrers“ am 13. Oktober. Der aus Gaißach bei Bad Tölz stammende Thomas Willibald ist gelernter Schmied. Seitdem er in die Figur des Addnfahrers geschlüpft ist und dem Publikum dessen Sicht auf die Welt erklärt, ist er in kurzer Zeit ein Star im Internet und ein gefeierter Bühnenheld geworden.

Leinwandklassiker neu erleben

Beliebte Klassiker der Filmgeschichte kommen auch in diesem Jahr als Teil des Kultur-festivals auf die Leinwand: Freuen können sich Kino-Fans auf „Frühstück bei Tiffany“ (19.9.), „My Fair Lady“ (27.9.) sowie auf „Ein Herz und eine Krone“ (11.10.).



Drei Sommer-Highlights unter freiem Himmel

VOM 2. BIS 4. JUNI:

1. Bad Füssinger Gartenfest

Stellen Sie sich vor, Bad Füssing feiert ein Gartenfest und jeder hat die Chance, mittendrin zu sein: Das ist die Idee einer neuen Veranstaltung, die Michael Kaiser und Viktor Lier – beide Beschäftigte beim Betriebshof der Gemeinde – vom 2. bis 4. Juni im Freizeitpark umsetzen wollen. Besucher haben die Chance, an Ständen verschiedener Aussteller wie Gartendekobetrieben, Floristen, Werkzeughändlern und Gärtnereien Inspirationen für den eigenen Garten zu finden. Interessierte Kurgäste erleben ein Highlight während ihres Aufenthaltes und können sich „ein Stück Bad Füssing“ mit nach Hause nehmen. „Hotelbesitzer können sich durch die Ausstellungen im Hinblick auf ihre eigenen Grünanlagen inspirieren lassen und auch Einwohner unserer Gemeinde haben Gelegenheit, Ideen und Produkte für ihr Zuhause zu sammeln“, sagen Michael Kaiser und Viktor Lier. Geplant sind auch Vorträge und Kutschfahrten. Gefei-ert wird am Freitag von 13 bis 18 Uhr, am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

→ Mehr Infos: www.badfuessingergartenfest.de

AM 15. JULI:

Freibadfest mit DJ

Sommerspaß pur: Dafür steht das Bad Füssinger Freibad mit seinen 2.600 Quadratmetern Wasserfläche. Am 15. Juli lohnt sich ein Besuch besonders: Dann steigt das Freibadfest. Zwischen 11 und 21 Uhr erwartet die Liebhaber der erfrischenden Abkühlung jede Menge Unterhaltung am Beckenrand. Freuen können sich Gäste an diesem Tag unter anderem auf beste Unterhaltung mit einem DJ. Die Kleinsten erwartet unter anderem eine Hüpfburg und vieles mehr.

VOM 3. BIS 5. AUGUST:

Premiere für Bad Füssings neues Sommer-Open-Air

Es ist eine besondere Premiere: Zum ersten Mal in der Geschichte Bad Füssings wird sich der große Kurpark vom 3. bis 5. August drei Tage lang in eine riesige Konzertarena unter freiem Himmel verwandeln. Das Programm für das „magic blue OpenAir“ – so der offizielle Name der neuen Veranstaltung – steht inzwischen fest: Am Donnerstag, den 3. August, wird die beliebte Blasmusikgruppe „LaBrassBanda“ auf der Bühne stehen. Im Warmup können sich die Gäste auf einen Auftritt von Anja Bavaria freuen, die mit ihrem „Party-Sound auf Bairisch“ und Liedern wie „I trink auf mi“ die Youtube- und Download-Charts stürmte.

Hauptact am Freitag, den 4. August, ist der niederösterreichische Nachwuchs-Popmusiker Alexander Eder. Ursprünglich geplant war für diesen Abend ein Auftritt von Haindling. Dieser muss jedoch krankheitsbedingt ausfallen. Alex Eder machte in den sozialen Medien mit viralen Videos, emotionalen Songs und unterhaltsamen Clips auf sich aufmerksam und versammelt mit knapp drei Millionen Followern eine unglaublich große Fangemeinde hinter sich: Bei ihm treffen eine einzigartige Reibeisenstimme auf Lyrics mit Wiedererkennungswert und frische Sounds auf Themen aus dem echten Leben. Zuvor wird die Sängerin Sophia die Stimmung der Besucher beim „magic blue OpenAir“ anheizen.

Am Samstag, den 5. August, erwartet Gäste im Kurpark bei einer Schlagerparty ein riesiges Staraufgebot mit Künstlern wie Thomas Anders, Michelle, Patrick Lindner, Claudia Jung, Oli P, DJ Ötzi, Hannah, Karsten Walter, Marina Marx und Andre Steyer, moderiert von Anna-Carina Woitschak und Vincent Gross. Konzipiert ist das Freiluftereignis als Event für die ganze Familie – mit Hüpfburgen, Kinderschminken und einem großen Spielbereich für die Kleinen.

→ Mehr Infos und Tickets unter www.badfuessing.com/de/openair



Pioniere für eine „grüne Zukunft“

Ein neues Angebot des Kur- & GästeService macht Bad Füssings Initiativen und Projekte für eine nachhaltige Zukunft sichtbar.

Bad Füssing geht in Sachen Nachhaltigkeit mit zahlreichen Initiativen voran, die für Gäste, aber auch für Bürgerinnen und Bürger konkret spürbar und erlebbar sind: ob es die Ortsbusse sind, die Passagiere komplett emissionsfrei mit Strom ans Ziel bringen, oder auch die neue Straßenbeleuchtung, die den abendlichen Heimweg äußerst energiesparend erleuchtet. In den kommenden Monaten werden zudem neue E-Ladesäulen im Gemeindezentrum entstehen.

Gastgeber mit vielen Initiativen für die Umwelt

Auf dem Weg hin zu mehr Nachhaltigkeit ziehen auch immer mehr der über 300 Gastgeber mit. Viele von ihnen legen ihren Fokus

auf heimische Lebensmittel und regionale Wertschöpfungsketten. Viele Gastgeber sind für ihre Umweltinitiativen bereits vielfach ausgezeichnet. „So wird Schritt für Schritt die gelebte Nachhaltigkeit immer mehr sichtbar“, sagt Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt.

Ein Gedanke leitet die Bad Füssinger Verantwortlichen nach den Worten der Kur- & Tourismusmanagerin: „Bad Füssing ist nicht nur eine Urlaubsregion und ein Gesundheitsort, sondern auch ein Lebensraum, den es zu schützen und zu bewahren gilt. Nachhaltigkeit ist ein fortlaufender Prozess und ein Ziel, das nicht einfach erreicht, sondern ständig präzisiert und erweitert wird“, sagt sie.



Neue Öko-Modellregion

Der Gemeindeverbund bestehend aus Bad Füssing und zehn weiteren Kommunen aus dem südlichen Kreis Passau (ILE an Rott und Inn) ist neue bayerische Öko-Modellregion. Das gab Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber im März bekannt. Eine Jury mit Vertretern aus der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau und des Bund Naturschutz wählte die Gewinner des Wettbewerbs aus. Insgesamt gibt es damit nun bayernweit 35 Öko-Modellregionen. „Wir setzen damit ein deutliches Zeichen für mehr Produktion heimischer Bio-Lebensmittel“, sagte die Ministerin.

Konkret sollen die Öko-Modellregionen den ökologischen Landbau fördern, regionale Bio-Wertschöpfungsketten etablieren und das Bewusstsein der Bevölkerung für bio-regionale Ernährung stärken. Das Projekt soll Erzeuger, Verarbeiter, Vermarkter und Konsumenten regional vernetzen; also beispielsweise in Bad Füssing die regionalen Landwirte mit den Hoteliers und Gastronomen vor Ort enger zusammenbringen. Dafür soll nach Worten von Bürgermeister Tobias Kurz auch eine Projektmanagement-Stelle entstehen. Deren Kosten übernimmt zum größten Teil das bayerische Agrarministerium. Die Förderung läuft zwei Jahre und kann um weitere drei Jahre verlängert werden.

Neue Arbeitsgruppen für eine nachhaltige Zukunft

Deshalb stehe ein reger Austausch und ein koordiniertes Handeln mit den einzelnen Leistungsträgern im Ort auch künftig im Zentrum. „Nur gemeinsam kann unsere Vision für ein umweltbewusstes und nachhaltiges Bad Füssing Wirklichkeit werden“, so Leipelt. Sie freue sich sehr, dass viele im Ort daran aktiv mitwirken wollen. Im Ergebnis der diesjährigen Vermieterversammlung wurde bestätigt, dass auch Arbeitsgruppen zur Ausarbeitung der verschiedenen Aspekte des Themas Nachhaltigkeit in den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und Einzelhandel gewünscht werden. „Die Betriebe, die sich daran beteiligen möchten, können jederzeit auf uns zukommen. Der Kur- & GästeService wird in Abstimmung mit dem Kur- und Gewerbeverein gerne dazu einladen“, sagt Daniela Leipelt.

Neues Infoportal „Bad Füssing – einfach guad“

Eine neue Übersicht auf der Bad-Füssing-Website gibt einen ersten Überblick über die geplanten und bereits umgesetzten nachhaltigen Angebote. Unter der Überschrift „Bad Füssing – einfach guad“ finden Besucher dort alle Initiativen rund um einen nachhaltigen Urlaub zwischen Europas beliebtesten Thermen. Die Internetadresse: www.badfuessing.com/nachhaltig. Dort erfahren Sie mehr über nachhaltige Mobilität, Energieeinsparung oder auch umweltfreundliche Aktivitäten.

Wie viel die Gastgeber für einen „Urlaub mit grünem Gewissen“ tun

In einer eigenen Rubrik stellen sich Gastgeber vor, die Pioniere für einen Urlaub mit „grünem Gewissen“ sind. Dort erfahren Besucher beispielsweise, dass das Bio-Thermalhotel Falkenhof nicht nur beim Genuss vollständig auf Bio-Lebensmittel aus vor allem regionalen Landwirtschaften setzt, sondern Gästen auch eine umweltfreundliche Anreise durch einen eigenen Abholservice vom Bahnhof ermöglicht. Das Appartementshotel Fidelio beliefern speziell zertifizierte Wäschereien sowie Bäcker und ihre Getränke erhalten die Urlauber ausschließlich aus Pfandflaschen einer regionalen Brauerei.

Neue Regeln für Solarstrom

Seit Jahresbeginn gelten neue Regelungen für Photovoltaikanlagen: Dazu gehören unter anderem Veränderungen bei der Vergütung für die Einspeisung und Erleichterungen wie die Befreiung von der Einkommensteuer bei kleineren Anlagen. Darauf macht das Landratsamt Passau aufmerksam.

→ **Genauere Infos erhalten Sie dort direkt beim Fachbereich Klimaschutz und Umweltberatung, Telefon 0851/397-795 oder -796.**

15 Jahre aktive Selbsthilfegruppe in Bad Füssing

Fibromyalgie ist die Diagnose für chronische Schmerzen, die ohne erkennbare Ursache in den Muskeln aller Körperregionen auftreten – von der Schulter bis zur Hüfte, im Nacken, an den Beinen. Oft unerträgliche Beschwerden, mal stärker, mal schwächer, wechselnd nach Tageszeit und Wetter, intensiviert durch Stress und körperliche Aktivität. Mehr als drei Millionen Deutsche sind davon betroffen. Schmerzmittel dämpfen die Symptome, heilen können sie nicht. Neue Hoffnung gibt Betroffenen eine Selbsthilfegruppe in Bad Füssing, die jetzt ihren 15. Geburtstag feierte.

Die Selbsthilfegruppe in Bad Füssing wurde am 28.7.2008 gegründet und trifft sich seit 2010 regelmäßig an jedem ersten Mittwoch im Monat. Seit zehn Jahren führt Gabriele Maierhofer die Selbsthilfegruppe mit über 20 festen Mitgliedern. Sie habe bis heute etwa 200 Besucher zum Krankheitsbild in separaten Informationsstunden beraten, erzählt die Verantwortliche.

Seit 2017 gehört die Selbsthilfegruppe der Kurgemeinde dem Fibromyalgie Verein Bayern e.V. an. Dort fließen die Erfahrungen

der Bad Füssinger in die Vereinsarbeit ein. So gelang es, neue Therapiekonzepte zu etablieren. Zum Beispiel entstand eine spezielle KompaktKur für Fibromyalgiepatienten in Bad Füssing. „Diese KompaktKur ist einmalig in Deutschland und wurde schon von vielen Patienten angewendet“, sagt Gabriele Maierhofer. Die positive Wirkungsweise des Bad Füssinger Thermalwassers kombiniert mit den physikalischen Therapien durch qualifizierte Physiotherapeuten verschafft den Patienten Linderung in der Schmerzsymptomatik und den Begleitbeschwerden.

Einen besonderen Dank richtete die Vorsitzende zum runden Geburtstag an den Kur- & GästeService, der die Gruppe seit ihrer Gründung kontinuierlich unterstützt. „Ohne das große Engagement und die hervorragende Organisation der Mitarbeiter des Kur- & GästeServices Bad Füssing wäre unsere Arbeit so nicht möglich gewesen“, so Maierhofer. Die Selbsthilfegruppe freut sich auf viele weitere Gruppentreffen in Bad Füssing.

→ **Mehr Informationen unter www.fibromyalgie-bayern.de**



Im Bild (v.l.): Bürgermeister Tobias Kurz, Gabriele Maierhofer (Gruppenleiterin Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe Bad Füssing), Angelika Mai-Grönemeyer (stv. Gruppenleiterin), Kur- & Tourismusmanagerin Daniela Leipelt

Was, wann, wo ...

Märkte in Bad Füssing

jeden Freitag Wochenmarkt am Kurplatz
(8–12 Uhr)

4.6. und 2.7. Bauernmarkt am Kurplatz
(11–16 Uhr)

jeden Dienstag Wochenmarkt am Dorfplatz
Safferstetten (9–12 Uhr)

Veranstaltungen der kath. Kurseelsorge

5.6. 19.30 Uhr, „Mit Pauken und Trompeten“ –
Festliches Kirchenkonzert mit dem
Ensemble „Trombastique“ aus Österreich.
Eintritt: 19 Euro

14.6. 19.30 Uhr, „Sebastian Kneipp, Pfarrer und
Therapeut“ – Multimediavortrag mit Josef
Grünberger. Eintritt: 8 Euro

20.6. und 18.7. 15 Uhr, „Biblisches im Bibelgarten“ –
Bibelgartenführung mit Kurseelsorgerin
Maria Müller

26.6. 19.30 Uhr, „Musik für die Seele“ – Horn- und
Orgelmusik mit Dirk-Michael Kirsch und
Ruth Spitzenberger, geistliche Impulse:
Kurseelsorgerin Maria Müller

5.7. 19.30 Uhr, „Passau, die Dreiflüssestadt“ –
Multimediavortrag mit Josef Grünberger.
Eintritt: 8 Euro

10.7. 19.30 Uhr, „Musik für die Seele“ – Gesang
und Orgel mit Waltraud Götz-Rigaud und
Tobias Hager, geistliche Impulse: Kurseel-
sorgerin Maria Müller

11.7. 15 Uhr, „Labyrinth und Kirche“ – spirituelle
Orte wahrnehmen und erfahren mit Kur-
seelsorgerin Maria Müller.

13.7. 20 Uhr, „Glas im Wandel der Zeit“ – ein Film
über die Geschichte und die Entwicklung
der Glasherstellung im Bayer. und Böhm.
Wald. Der Filmproduzent Günter Rauch ist
anwesend. Eintritt: 6 Euro

17.7. 19.30 Uhr, „Geh auf mein Herz und suche
Freud“ – Lesung mit geistlichen Impulsen
von Kurseelsorgerin Maria Müller und musi-
kalischer Umrahmung durch das a cappella
Männer-Vokalensemble unter der Leitung
von Daniel Pannermayr.

24.7. 19.30 Uhr, „Musik für die Seele“ – Trompe-
ten- und Orgelmusik mit Günther Schaum-
berger und Cora Hornung-Schaumberger,
geistliche Impulse: Maria Müller

27.7. 15 – 17 Uhr, Begleitet unterwegs durch die
Zeit – Spaziergang und Impulse mit Kurseel-
sorgerin Maria Müller.

31.7. 19.30 Uhr, Festl. Kirchenkonzert mit den
Nördlinger Bachtrompeten unter der Lei-
tung von Rainer Hauf. Eintritt: 19 Euro.

Aktuelle Informationen der Kurseelsorge und
des Pfarrverbandes finden Sie unter pfarrver-
band-bad-fuessing.bistum-passau.de. Bitte
erkundigen Sie sich kurz vorher im Internet oder
über Aushänge, ob die Veranstaltung stattfindet!

Veranstaltungen der evang. Kurseelsorge

jeden Dienstag um 16.30 Uhr, Kirchenführung mit
Erklärung der Atterseebilder

jeden Dienstag um 19.30 Uhr, Offenes Singen im
Gemeinde- und Kurseelsorgezentrum

jeden Mittwoch, 19–21 Uhr, Treffen der Anonymen
Alkoholiker im Gemeinde- und Kurseelsor-
gezentrum; Gäste und interessierte Angehö-
rige sind willkommen.

5.6., 12.6., 19.6. und 3.7., 10.7., 17.7. und 31.7.
19.30 Uhr, Vortrag im Gemeinde- und
Kurseelsorgezentrum

8.6., 22.6., 6.7. und 20.7. 19.30 Uhr, Abendmusik in
der Christuskirche

9.7. und 19.7. 19.30 Uhr, KIRCHE und KINO

14.6., 28.6., 12.7. und 26.7. 15 Uhr, Kaffee-
nachmittag im Gemeinde- und
Kurseelsorgezentrum

17.6. 19.30 Uhr, Konzert, Sommerserenade für
Sopran, Trompete und Orgel

21.6. 10 Uhr, Kirchenradweg-Tour, Treffpunkt:
Kur- & GästeService

26.6. und 24.7. 15 Uhr, Meditativer Spaziergang
durch den Kurwald, Treffpunkt: Großes
Kurhaus/Nordseite

28.7., 19.30 Uhr, Orgelkonzert, Solistin an der
Sandtner-Orgel: Kurkantorin Marion Köhler

Veranstaltungen und besonders gestaltete
Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Pfarr-,
Gäste- bzw. Gemeindebrief und den Schaukä-
sten an den Kirchen!

Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

9. und 10.6. Grillfest der Freiwilligen Feuerwehr am
Feuerwehrhaus

17.6. Sonnentag der Kath. Landjugend am
Biergarten Holmernhof

1.7. 15 Uhr, Standkonzert mit Kaffee und Kuchen
und der Gögginger Tanzmusik am Dorfplatz
Safferstetten

15.7. Porschetreffen im Freizeitpark

21. – 23.7. Bürgerfest des Bahngolfclubs

28. und 29.7. Sommerfest des FC

Musikverein Bad Füssing – Jugendblasorchester

Schüler für Blasinstrumente und Schlagzeug
gesucht: Oboe, Flöte, Horn, Trompete, Posaune ...
Hochqualifizierte Musiklehrer und Leihinstrumen-
te vorhanden. Infos bei Michael Stiglbauer,
Tel. 08531/317321 oder 0151/61655616

Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

jeden Mittwoch im Monat Doppeltturnier für
Kurgäste und Einheimische, Beginn: 10 Uhr,
Treffpunkt 9.30 Uhr Tribüne Platz 1,
Doppeltturnier für jede Spielstärke, nähere
Infos siehe Aushang im Tennisclub

Vital Nachbarschaftshilfe Bad Füssing e.V.

Ihr Verein für die Hilfen im Alltag und gemeinsame
Freuden, Sprechstunden Di, Mi, Do 10–12 Uhr,
Lindenstr. 3b, neben Fox Markt, Tel. 0160/94782693

1. Skatclub e.V.

jeden Montag 18.45 Uhr Treff in der Hofschänke,
Thermalbadstraße 6, Mitspieler sind herzlich
willkommen!

„Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitä- ten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff; aktuelle Informati-
onen s. Programm im Kartenvorverkauf und
im Foyer des Kur- & GästeService; Auskünfte
bei Frau Bob, Tel. 08531/310878 und Frau
Pelger, Tel. 08531/978614

Veranstaltungen der Spielbank Bad Füssing

2.6. 19 Uhr, Kulturbühne – Kabarett. Lucy van Kuhl
mit Ihrem Programm, „Auf den zweiten Blick.“

16.6. 19 Uhr, Vernissage. Ausstellungseröffnung
von Barbara Schriefers

19.6. „Ausguschmatzt“ – Talk im Casino. Gesprächs-
partner: MdL Walter Taubeneder und
Spielbankdirektor Ralf Samland

28.6. 19 Uhr, Kulturbühne – Operette: Eugen
Tluc und sein Ensemble präsentieren „Heut
möchte ich, heut möchte ich was erleben!“
Lebensfreude pur mit den beliebtesten Welt-
hits aus österreich-ungarischen Operetten.

30.6. 19 Uhr, Kulturbühne – 2. Literatenwett-
bewerb

7.7. 19 Uhr, Kulturbühne – Musik-Comedy.
Mademoiselle Mirabelle mit dem Programm
„Vieles und davon reichlich“

ANGEBOTE DER SENIORENBEAUFTRAGTEN

Gemütlicher „Kaffeeklatsch-Treff“ für Senioren und Neubürger

jeden 1. Mittwoch im Monat im Thermen-
restaurant Johannesbad, jeden 3. Samstag
im Monat im SeniorenWohnen Bad Füssing
jeweils ab 15 Uhr, Anmeldung bei Traudl
Wolff, Tel. 0171/5442266 oder bei Marianne
Miketta, Tel. 0151/72123899, E-Mail:
seniorenbeauftragte@web.de

Fit im Kopf mit Gedächtnistraining

Ich treffe wen und nicke, weil er grüßt, wenn
ich nur seinen Namen wüsst! Wer ist das
dann, ich kenn den doch, wie war denn
nur sein Name noch? Kennen Sie das auch?
Wahrscheinlich sogar! Dagegen kann man
aber etwas machen! Wir wollen mit allen
interessierten Seniorinnen und Senioren
einmal in der Woche unsere Gehirnzellen
wieder auf Vordermann bringen – mit
fachlicher Unterstützung von Angelika Wolff.
Wir treffen uns immer dienstags um 15.15
Uhr für eine Stunde im BRK SeniorenWohnen
Bad Füssing. Pro Unterrichtseinheit inkl. aller
schriftlichen Lernunterlagen fällt ein Unkos-
tenbeitrag in Höhe von sieben Euro an.

MÄRZ
5 12 19 26
6 13 20 27
7 14 21 28

21.7. 19 Uhr, Kulturbühne – Klassik „Tango und Weltmusik“ mit dem Duo Millefluers

24.7. „Ausgschmatz“ – Talk im Casino. Gesprächspartner: Helmut Degenhart – bekannt von Niederbayern TV – und Spielbankdirektor Ralf Samland

28.7. 19 Uhr, Kulturbühne – Blues. Ignaz Netzer mit einem Blues- und Boogie-Woogiekonzert

ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

1.6. Holzapfels 9-Loch-Turnier

3.6. Holzapfels Open

8.6. Wöllers 9-Loch-Nachmittagsturnier

9.6. MINI TEMA Cup (Kinder)

13.6. Wittelsbacher Einladungsturnier

15.6. Donnerstagscup – gesponsert von Wunschhotel Mürz

17.6. Wittelsbach Open

20.6. Mannschaftsspiel AK 65

22.6. Donnerstagscup – gesponsert von Hotel Preishof garni

24.6. Turnier der Pros

29.6. Donnerstagscup – gesponsert von Vitalhotel Falkenhof

30.6. Wöllers 9-Loch After Work Turnier

6.7. Donnerstagscup – gesponsert von Thermenhotel Apollo

10. – 14.7. 3. Rottaler Bäderdreieck Golfwoche – am 10.7. in Bad Füssing

20.7. Donnerstagscup – gesponsert von Ortner's Lindenhof

22.7. Wirt z'Füssing Golf Cup

25.7. 9-Loch Schnapperl Turnier – Hotel DAS MÜHLBACH

27.7. Hotel Gass Turnier

29.7. Mühlbach Trophy

30.7. Ostbayernpokal

Kostenloses Schnuppergolfer: jeden Samstag um 11 Uhr. Gleich nach dem „Schnuppern“ haben Sie die Möglichkeit, weitere Golfkurse, wie z.B. einen Platzreifekurs zu buchen. Vorherige Anmeldung erbeten. Aktuelle Neuigkeiten auf der Homepage www.thermengolf.de oder auf Facebook und Instagram.

Veranstaltungen der Würdinger Vereine

24.6. 17 Uhr, Sonnwendfeuer mit Musik am Bürgerhaus Würding

1.7. 15 Uhr, Weinfest der FFW Gögging am Feuerwehrhaus

8.7. Fischerfest des Fischereivereins am Bürgerhaus

22.7. 18 Uhr, Lampionfest im Pfarrgarten mit traditionellen Schmankerln und „Gmiatlichkeit“ mit der Würdinger Dorfmusik (bei schlechter Witterung im Bürgerhaus).

Veranstaltungen der Egglfinger Vereine

29.7. 15 Uhr, Sommerfest der FFW Egglfing am Inn am Feuerwehrhaus

Veranstaltungen der Aigener Vereine

8.6. 9 Uhr, Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession

8.6. 10.30 Uhr, Grillfest der FFW Aigen am Feuerwehrhaus

9.6. 18 Uhr, Einweihung neue Fahrzeughalle der FFW Aigen

1.7. 18 Uhr, Sonnwendfeuer der Stockschützen an der Stockschützenhalle

28.7. 18 Uhr, Dorffest der FFW Irching in der Koaserhalle

Kinderchor in Aigen

Alle Kinder ab der 2. Klasse, die gern singen, sind immer dienstags 16–17 Uhr (außer in den Ferien) zum Kinderchor eingeladen. Treffpunkt: Benefiziatenhaus

Veranstaltung der Hubertusschützen Egglfing

jeden Mittwoch 18–19 Uhr, Bürger- und Gasteschießen mit Pfeil und Bogen am Schießplatz, Innwerk 13 (hinter dem Sportplatzgelände), nur bei guter Witterung und nach vorheriger Anmeldung bei Ralph Freudenstein, Tel. 08537/225

Öffnungszeiten der Büchereien:

Bücherdreieck Bad Füssing: Foyer des Kurmittelhauses in der Europa Therme (Zugang über Kurpark): Mo, Di, Mi, Fr 15–17 Uhr u. Do 15–18 Uhr
Kath. Volksbücherei Aigen/Inn, Leonhardiweg 1: Mo 17–18 Uhr, Do 19–20 Uhr, So 10–11 Uhr
aktuelle Hinweise unter www.bibkat.de/aigen
Kath. Pfarrbücherei Egglfing (beim Pfarrhof), Obere Innalstalr. 36: Do 16–18 Uhr (außer feiertags)

Änderungen vorbehalten!

NEUE AUSSTELLUNG

Eier aus aller Welt im Leonhardi-Museum

„Was war zuerst – die Henne oder das Ei?“ Diese Frage konnte bis heute noch keiner abschließend beantworten. Auch das Leonhardi-Museum Aigen wird dieses Rätsel in seiner diesjährigen Ausstellung nicht lösen können. Was aber unbestritten ist: Das Ei galt und gilt in den verschiedensten Zeitepochen und Kulturkreisen der Welt als Sinnbild für Fruchtbarkeit

und Leben. In alten Gräbern der Antike fanden Archäologen versteinerte Eier als Grabbeigaben. Im christlichen Glauben gilt das Ei als Symbol für Jesu Sieg über den Tod. In der Karwoche färben Menschen die Eier bunt und verschenken sie an die Liebsten.

Sie gelten, vor allem die rot gefärbten, als Symbol der Liebe. Dieses Färben und Verzieren wurde im Laufe der Zeit immer weiter verfeinert und so entstanden und entstehen wunderschöne Kunstwerke.

Angela Lang aus Pocking trug über Jahrzehnte viele davon zusammen. Unzählige ihrer über 2.500 Eier umfassenden Sammlung fertigte sie selbst mit großer Leidenschaft und Fingerfertigkeit. Bekannt ist die Künstlerin vielen von der Pockinger Ostereierausstellung, die sie über 25 Jahre lang organisiert hat. Das Aigener Leonhardi-Museum zeigt in diesem Jahr einen beeindruckenden Querschnitt dieser einmaligen Sammlung.

Links: Beeindruckende Kunstwerke sind die bemalten Eier der diesjährigen Ausstellung im Leonhardi-Museum. Rechts: Auch „eingerichtete“ Eier werden zu sehen sein.



➔ **Das Museum ist jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr sowie jeden ersten Dienstag im Monat bis 20 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es online unter www.leonhardimuseum.de.**

Highlights Juni – Juli 2023

Do., 1.6.2023

Ricardo Volkert & Ensemble. LA VIDA LOCA – Flamenco, Rumba & Romanzen. Ricardo Volkert Gitarre und Gesang; „La Picarona“, Carmen López & Roberta Ragonese, „Pajarita“ Tanz, Gesang, Kastagnetten; Simón „El Quintero“ Gitarre, Harp; Peter Krämer Percussion.

Fr., 2.6.2023

Rüdiger Baldauf Quartett. „BEST OF TEN YEARS“ Baldaufs Mitspieler Thomas Heinz (Drums), Marius Goldhammer (Bass) und Christian Frenzen (Keyboards) legen ihre ganz eigenen Interpretationen vor.

Fr., 9.6.2023

Klagelied einer Wirtshausmamel. Eine Hommage und Verneigung vor dem genialen Komiker, Literaten und Wortakrobaten Karl Valentin! Mit dem Schauspieler Ferdinand Dörfner.

Do., 15.6.2023

„Operettenzauber“. Leona & Stefan Kellerbauer (Sopran/Tenor) mit dem bekannten Pianisten Florian Markel. Auf dem Programm stehen zauberhafte Melodien und „Ohrwürmer im Dreivierteltakt“ von den großen Komponisten wie Lehár, Kálmán, Strauß, u.v.m.

Fr., 16.6.2023

„Lachen hält gesund.“ Witziges und Zünftiges mit der „Lachdenkerin“ Angelika Fürthauer. Musikalisch begleitet wird sie von den Original Kernbeißern.

Do., 22.6.2023

Musikalische Leckerbissen. Kredenz von „d'Wirtshausmusi“

– ohne Noten... ohne Strom... aber mit viel guter Laune.

Fr., 23.6.2023

„Memories of Swing“. Frank David gastiert mit unverwechselbarer Stimme und den großen Hits von Frank Sinatra, Engelbert Humperdinck, Dean Martin, Tom Jones u.v.a.

Do., 29.6.2023

Zellberg Buam. Der typische Klang der steirischen Harmonika, Geige, Bass und Gitarre, vollendet mit dem unverwechselbaren zweistimmigen Livegesang, offenbart sich das authentische Zillertaler Lebensgefühl.

Fr., 30.6.2023

Die Kunst, Champagner zu trinken. Lesung von Amelie Nothomb aus dem Französischen von Brigitte Große. Zwei Schriftstellerinnen, eine Leidenschaft, mit Dana Golombek und Claudia Schmutzler.

Do., 6.7.2023

Liane und Reiner Kirsten. Genießen Sie beim Konzert ihre großen Hits und die schönsten Schlager-Duette. Sie singen deutschen und volkstümlichen Schlager.

Fr., 7.7.2023

Django Partie. Mit ihrem Programm „Ein Stück vom Himmel“ gehen Wolfgang Schneider, Rudi Renger, Klaus Zuckerstätter, Alex Sochor und Florian Alber auf eine musikalische Reise durch die Welt der Gassenhauer und Evergreens im Sound von Django Reinhardts Gypsy Swing – mit Akustikgitarren, Geige, Klarinette und Kontrabass.

So., 9.7.2023

In Oana Dur. Das Repertoire reicht von klassischen Blasmusik-Hits über flotte Oberkrainer bis hin zu eigenen Interpretationen von modernen Nummern.

Do., 13.7.2023

Tanzabend mit G.G. Anderson.

Fr., 14.7.2023

Erinnerungen an Ernst Mosch. Die Passauer Dreiflüssemusikanten haben sich der Böhmisches Blasmusik im Stile von Ernst Mosch verschrieben.

Mo., 17.7.2023

Heiteres Bezirksgericht. Mit Traudl Wolff.

Mi., 26.7.2023

Die „MUSTANGS“. Ein langjähriger Dauerbrenner. Bei den Auftritten der MUSTANGS dreht sich alles um die alten Hits der 50er, 60er und 70er.

Do., 27.7.2023

Jackie Bristow. Auf wunderbare und mitreißende Weise kombiniert Jackie Bristow subtile und zugleich wunderschöne Melodien und Hooklines.

Fr., 28.7.2023

„Hits von gestern – Oldies von morgen“. Alex Rakar und Wolfgang Schneider gastieren mit einer Zeitreise durch deutsche und internationale Hits aus vier Jahrzehnten Musikgeschichte. Freuen Sie sich auf deutsche und internationale Musik von den 50er bis zu den 80er Jahren.



Änderungen vorbehalten!

Informationen & Tickets

Kur- & GästeService, VeranstaltungsService, Kurallee 15, 94072 Bad Füssing, Tel.: 08531/975-522, E-Mail: ticket@badfuessing.de, Web: www.badfuessing.de

i Wir sind für Sie da

Rathaus 08531/975-450
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8–12 Uhr
Mo, Di, Do 14–16 Uhr

Bürgertelefon 08531/975-3

Kur- & GästeService 08531/975-580
E-Mail: tourismus@badfuessing.de

Kur- & Tourismusmanagement 08531/975-500
Veranstaltungen 08531/975-520
Kartenvorverkauf 08531/975-522
Gesundheit ServiceCenter 08531/975-511
Gäste-Service 08531/975-565
Vermieter-Service 08531/975-566

Therme Eins 08531/94460
Europa Therme 08531/94470
Johannesbad 08531/230

Störfälle
Wasser/Kanal 0170/8182000
Kläranlage 08531/24691
Wasserwerk 08537/311
Bauhof/Feuerwehrhaus 08531/24666

Wertstoffhof 08537/1486
Sommerzeit: Di/Fr 14-17 Uhr, Mi/Sa 9-12 Uhr
Winterzeit: Di/Fr 13-16 Uhr, Mi/Sa 9-12 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6–8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Tobias Kurz, Erster Bürgermeister | **Erscheinung:** 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung, Redaktion: NewsWork GmbH, Dechbettener Straße 28, 93049 Regensburg

Tel. 0941/56959360, E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de

Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 08531/975-504

Fax 08531/975-509

E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

Silvia Seidl

Telefon 08531/975-542

Fax 08531/975-509

E-Mail sseidl@badfuessing.de

Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

7.7.2023 (Ausgabe August/September 2023)

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.